

hier

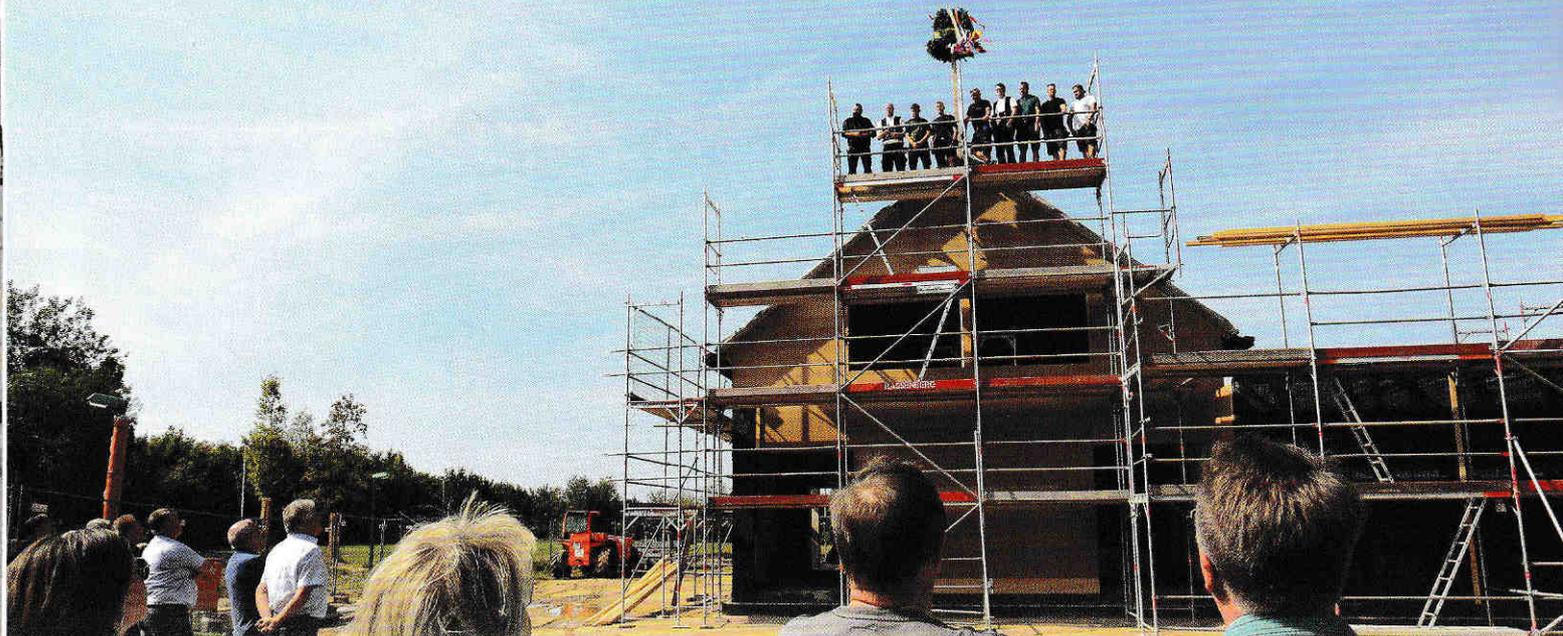


Richtfest

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS WENZENDORF

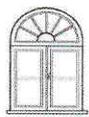
Herbstmarkt

DREI TOLLE TAGE IN HOLLENSTEDT



Richtfest in Wenzendorf

BAU DES DORFGEMEINSCHAFTSHAUSES LIEGT IM PLAN
FÖRDERUNG DURCH EU-MITTEL IN HÖHE VON RUND € 780.000



Fenster und Türen in Holz, Holz-Alu und Kunststoff
Verglasungen, Holztreppenbau, Rollläden und Insektenschutz

**Wir führen die Fenster, Türen
und Pfosten-Riegel-Fassaden aus**

Landstraße 1
Telefon (041 66) 4 06
Telefax (041 66) 13 79

21702 Ahrenswohde
info@tischlerei-detjen.de
www.tischlerei-detjen.de

(sb) 2012 entstand im Arbeitskreis Dorferneuerung die Idee zum Bau des Dorfgemeinschaftshauses. Jetzt wurde das Richtfest gefeiert. Bürger, Politiker und die die Vertreter der beteiligten Gewerke waren gekommen, um diese Etappe gebührend zu feiern.

Neben Gemeinde- und Feuerwehrhaus entsteht für rund € 1,7 Millionen Euro ein neues Zentrum für die Bewohner der Gemeinde. Bürgermeister Manfred Cohrs: „Hier wird Dorfgemeinschaft gelebt. Hier entsteht ein Ort der Begegnung.“

Im Gebäude entsteht ein 140 Quadratmeter großer Gemeinschaftsraum. Dieser soll für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. Auch Sport- und Freizeitgruppen werden dort eine neue Heimat finden. Das Bürgermeisterbüro wird auf einer Grundfläche von 15 mal 24 Meter auch ein kleines Vorzim-

REAKON

bauprojekt

**REAKON
HAMBURGER BAUPROJEKT
GMBH & CO. KG**

Ihr baubegleitendes
und beratendes
Ingenieurbüro

info@reakon.de
040 3688 007 11
www.reakon.de



mer und eine kleine Küche umfassen. Im Keller ist Raum für ein Archiv vorgesehen.

Manfred Cohrs bedankte sich bei den Mitgliedern des Arbeitskreises für die Ideenfindung. Er bedankte sich bei den Vertretern des Gemeinderates für die breite Unterstützung und bei

den Planern und Handwerkern für deren fach- und termingerechten Einsatz.

Wenn alles so nach Plan weiterläuft, dann wird voraussichtlich im Sommer des nächsten Jahres die große Einweihungsfeier für die ganze Dorfgemeinschaft stattfinden.

„Des Dorfes Freude sei dies Haus, gibt Heimat für Freunde tagein-tagaus und sei' auch in zukünftiger Zeit, eine Stätte der Zufriedenheit.“



ZIMMEREI + BEDACHUNGEN

GOTTSCHALK HOLZBAU GmbH



Ohepark 9 · 21224 Nenndorf – Rosengarten · Telefon: 04108 - 59 00 0
 info@gottschalk-holzbau.de · www.gottschalk-holzbau.de

Viel Spaß und schöne Zeiten im neuen Dorfgemeinschaftshaus

Der Richtspruch

VON TIMO GORIUS (GOTTSCHALK HOLZBAU)

Mit Gunst und Verlaub!

Hochverehrte Richtfestgäste, lasst grüßen euch aufs aller Beste, und höret nach gutem altem Brauchtum an, vom Dachstuhl hoch den Zimmermann.

Ein meisterlich Werk zum Himmelsgewölk ragt strebend empor des Dachstuhls Gebälk. Fröhlich und heiter wie Festtagsgewänder flattern am Firste des Richtbaums Bänder. Vollbracht ist das Werk und kündet im Land vom Können der Meister im Zimmererstand.

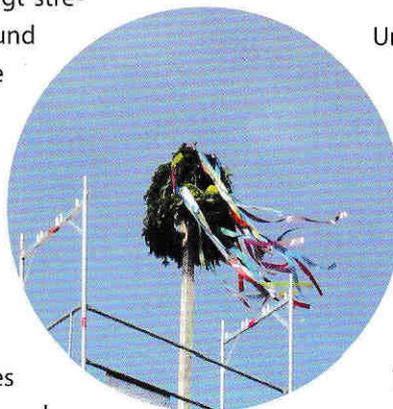
Man schleppt Zement herbei und Kies und das Wasser manchmal mies, sucht man die Baugrub zu entwässern und so den Arbeitsgang zu bessern. Zement wird gut mit Kies gemischt im Maßstab wie's die Vorschrift ist und schließlich Wasser zugeworfen bis alles schön zu Brei zerflossen.

Die Maurer ihre Kunst dann zeigen das Fundament beginnt zu steigen, es wächst in seiner Bretterschale, von einem bis zum andern Male. Es bindet ab, erhält dann oben, die Trägerdecke eingezogen und eines Tages kommt herbei die langersehnte Zimmerei.

Hier kennt man keine Betonnormen und duldet nicht bizarre Formen, der Baustoff Holz denn schaut er lebt der Waldgeist seine Seele webt, wer dies erkannt und eingesehen der baut nicht sachlich, sondern schön
So zwingt die Kunst nach Maß und Schnur die schöne Gabe der Natur und formt sie nach Gefallen um, macht sie dem

Mensch zum Eigentum.

Der Herr der auch den Baum beschirm, wenn's über ihm am Himmel stürmt, er soll auch dieses Haus beschützen, vor Wassernöten, Sturm und Blitzen. So wünsch ich, was ich wünsch kann so kräftig wie ein Zimmermann.



Und nun werde ich mein Glas erheben. Die Bauherrschaft lass ich leben, der Zimmererkunst ist sie ergeben, so wie es Ihnen und uns gefällt haben wir das neue Haus erstellt. Des Dorfes Freude sei dies Haus, gibt Heimat für Freunde tagein-tagaus und sei' auch in zukünftiger Zeit, eine Stätte der Zufriedenheit.

Prost (TRINKEN)

Das zweite Glas gilt seinen Kollegen, Gesellen und Lehrling aller wegen, es schlägt das Herz in freudigen Wallen, euch edlen Gesellen der Baukunst allen. Ihr seid's, die des Tages Last getragen, lasst euch mit redlichem Dank nun sagen, was der Baukunst Genius sinnig erdacht, hat der Fleiß eurer Hände zustande gebracht. Ein lebe Hoch auf lustigen Wellen, steigt auf für die fleißigen Zimmergesellen.

Prost (TRINKEN)

Wer Holz und Waldgeist liebt und ehrt, dem sitzt Behaglichkeit am Herd in kalten und in warmen Tagen, wird ihm das Zipperlein nicht plagen, drum ruf ich hier mit großem Stolz das dritte Hoch auf unser Holz.

Prost (TRINKEN)

Das Zimmerhandwerk lebe Hoch die Meister und Gesellen, denn immer braucht man Häuser doch und Bäume muss man fällen, die dann der Zimmermann behaut, dass sie fürs Ganze passen, kein Haus wird ohne ihn gebaut, dass muss man ihm wohl lassen. Drum gebührt der letzte Schluck der Ehre des Handwerks dem ich angehöre.

Prost (TRINKEN)

Nun ist das Glas wohl ausgeleert und weiter für mich nichts mehr wert, drum werf ich es zu Boden nieder zerschmettert braucht es keiner wieder, doch Scherben bringen Glück und Segen, der Dorfgemeinschaft auf allen Wegen.



knorr
KRANVERLEIH

... wir bewegen was

auch hier in Wenzendorf!

Engelbert Knorr · Kranverleih
Gewerbestraße 5 · 21279 Hollenstedt
(0 41 65) 8 02 13 · knorr.kran@t-online.de